

HCM-Planning / HCM-Forecasting mit SAP Netweaver

Die logic1 GmbH ist der Spezialist für HR-(Predictive)Analytics und Personal(kosten)planung mit SAP Business Intelligence (SAP-BW). Mit der Konzeption und Umsetzung ihrer KPI's in Dashboards optimiert die logic1 sämtliche Managementprozesse Ihres HR-Controllings und trägt zu einer besseren HR-Effizienz bei.

Immer öfter wird das Personalmanagement von der Geschäftsführung aufgefordert aktiv am Wertschöpfungsprozess des Unternehmens teilzunehmen. Der große Themenschwerpunkt ist der Aufbau von Fach- und Führungskräften im Nachwuchsbereich. Damit das Personalcontrolling hier Rede und Antwort stehen kann benötigt es die passenden Planungs- und Analysewerkzeuge. Mit ein Grund für die Einführung einer dezentralen Personalkostenplanung kann das Missverhältnis zwischen Personalcontrolling und Fachbereichsverantwortliche sein. Auf der einen Seite wird ein sehr hoher Detaillierungsgrad entwickelt auf der Basis zentral getroffener Annahmen. Auf der anderen Seite finden sich demotivierte Fachbereichsverantwortliche, die keine belastbaren Aussagen über zukünftige Bereichsentwicklungen treffen können oder wollen. Für die Lösung dieses Konfliktes sieht die logic1 eine dezentrale Personalkostenplanung vor, die auf der Basis zentraler Planungsparameter hauptsächlich den Fachbereichsverantwortlichen in die Pflicht nimmt. Er muss die Personalkosten seines Bereichs entweder auf Kostenstellen- oder auf Mitarbeiterebene planen, wobei hier die Kostenbestandteile Lohn- und Gehalt, Bonus und sonstige Personalkosten im Fokus stehen. Die Steuerung und das Monitoring erfolgt zentral durch das Personalcontrolling. Die Umsetzung erfolgt durch einen hybriden Ansatz. Aus dem operativen SAP-HCM-System werden sämtliche relevante Basisinformationen in ein SAP Business Intelligence System (SAP-BW) geladen. Auf dieser Basis wird jetzt in einer weiteren Phase über zentral zur Verfügung gestellte Planungsparameter eine initiale Plandatenbasis erstellt. Auf dieser Plandatenbasis setzt der Fachbereichsverantwortliche auf und plant über eine Browseroberfläche seinen Bereich, entweder auf der Ebene Kostenstelle oder auf der Ebene Mitarbeiter. Er kann unterschiedliche Planversionen erzeugen und entscheidet sich letztendlich für genau eine Planversion die er freigibt. Das

Hybride Personalkostenplanung

- Basisdaten aus SAP-HCM
- Aufbereitung der HCM-Daten in SAP-BW
- Initiale Personalkostenplanung auf Basis zentraler Parameter
- Aggregierte Personalkosten
- Dezentrale Detailplanung auf der Ebene Kostenstelle oder Mitarbeiter
- Flexible Planungsfunktionalitäten
- Management-Tasks
- Auf-/Abbau von Personalkosten (in %, absolut)
- Shifts – Verschiebung von Köpfen auf andere Kostenstellen
- Anlegen neuer Planstellen
- Anlegen unterschiedlicher Planversionen
- Erstellung regelmäßiger Forecasts
- Retraktion in SAP-HCM
- Prozessmonitoring zur optimalen Steuerung
- Reporting der Planung in Dashboards

Personalcontrolling kann über das Monitoring den kompletten Planungsprozess mitverfolgen. Sind in dem Planungsprozess neue Planstellen angelegt worden werden diese in einer abschließenden Phase in das operative SAP-HCM-System über Retraktion zurückgeschrieben und automatisch angelegt.

Der hybride Ansatz stellt die Vorteile beider Systemwelten in den Vordergrund und optimiert somit den Personalkostenplanungsprozess. Mit dem Verzicht auf eine Cent genaue Abbildung der Personalkostenplanung, die in SAP-HCM mit einem hohen Aufwand an Customizing-Arbeit verbunden ist, wird in SAP-BW eine Planungslösung zur Verfügung gestellt, die eine dezentrale Personalkosten-

planung auf der Basis der wichtigsten Kostenbestandteile optimal unterstützt. Neben der Personalkostenplanung wird auch die Erstellung eines Forecasts angeboten auf der Basis der aktuellen IST-Daten aus SAP-HCM und den aktuellen Budgetplanungen in SAP-BW. Das Reporting erfolgt in SAP-BW. Hier werden die erzeugten Plan- und Forecast-Versionen den IST-Daten in ansprechenden Dashboards zur Verfügung gestellt die mit den aktuellen Analysetools der SAP entwickelt werden. „Der Schlüssel zum Erfolg dieser Lösung liegt in der speziellen Fachkompetenz der logic1“, sagt Bülent Fidankök, Solution Architekt der logic1 GmbH. „Die Kunden wollen mit einem HR-Fachberater zusammenarbeiten, der auch BI-Kenntnisse besitzt und nicht umgekehrt“.

Mit dieser Planungslösung bietet die logic1 den Unternehmen eine Kostenkontrolle an, mit der belastbare Plandaten in der Verantwortung der Fachbereiche generiert werden können. Mit einer sehr großen Planungsflexibilität mit der Lösung in SAP-BW können die Planungsprozesse effizient abgebildet und dadurch eine hohe Kosten-/Nutzenoptimierung erzielt werden. Durch den dezentralen Ansatz wird die nötige Verbindlichkeit auf Seiten des Fachbereichs erzeugt. Der hybride Personalkostenplanungsansatz der logic1 trägt somit zu einer verbesserten HR-Effizienz bei und unterstützt das Personalcontrolling bei der täglichen Arbeit.



Weitere Informationen

logic1 GmbH
 Hans-Müller-Weg 19
 74182 Obersulm
 Telefon: +49 176 840 29285
 Email: ah@logic1.de
 www.logic1.de